

	<p>Objekt: Gewichte Münzwaage</p> <p>Museum: Drilandmuseum Neustraße 31 48599 Gronau (Westfalen) 02562/12688 p.koenemann@gronau.de</p> <p>Sammlung: Handwerk, Landwirtschaft, Handel und Industrie</p> <p>Inventarnummer: 1986-077</p>
--	--

Beschreibung

Konvolut aus 23 verschiedenen Messinggewichten. Der Großteil besitzt eine eingepunzte Einheits- und Gewichtsangabe und ist mit einem kleinen Griff versehen. Zu lesen sind die Münzbezeichnungen "MAXD", "CARLIN", "GINEE", "RYDER", "DUCAT", "PISTOL" und "LSDOR". Eines der Gewichte ist mit vier Punkten verziert, ein anderes zeigt ein Kreuzzeichen, während ein drittes als länglicher Balken ausgeführt ist. Die Gewichte waren einst Bestandteil einer oder mehrerer Münzwaagen. Münzwaagen gehörten vom Spätmittelalter bis Frühen Neuzeit zur notwendigen Ausstattung von Kaufleuten im Kontor und auf der Reise. Mit ihnen wurden die unterschiedlichen Goldmünzen der Staaten des Alten Reiches geprüft. Die zugehörige Waage ist nicht mehr vorhanden.

Grunddaten

Material/Technik: Messing
Maße: H 0,6 cm; B 1,5 cm; T 1,5 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 18. Jahrhundert
wer
wo

Schlagworte

- Gewicht
- Gewichtsatz
- Maßeinheit
- Münzwaage

- Satzgewicht